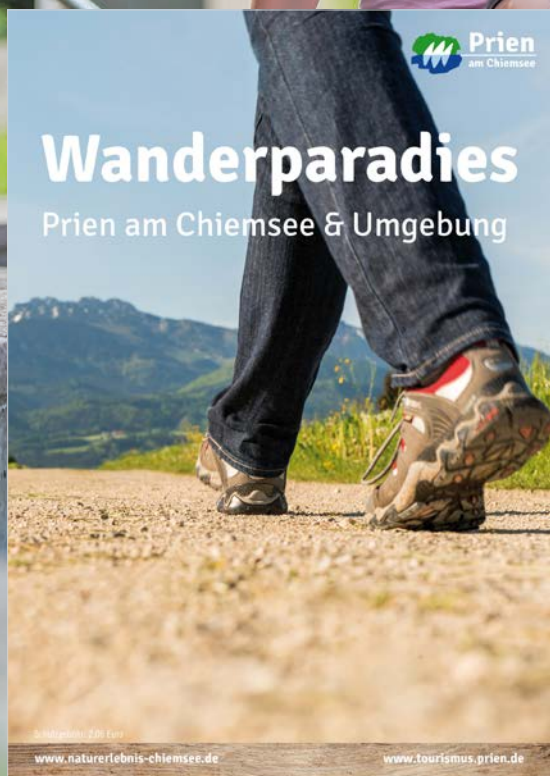


# Priener Kneippweg

Einzeltour entnommen aus  
der Broschüre:



nähere Infos unter:  
[www.naturerlebnis-chiemsee.de](http://www.naturerlebnis-chiemsee.de) [www.tourismus.prien.de](http://www.tourismus.prien.de)



Strecke	Bergauf, bergab auf Wanderwegen oder verkehrsarmen Straßen, ca. 4 km, 1 – 2 Stunden, ausgeschildert
Start	PRIENAVERA Erlebnisbad
Hinweis	Prien am Chiemsee, seit 1960 der einzige Kneipp-Kurort in Oberbayern bietet mit dem Kneippweg eine abwechslungsreiche Wandertour durch die Marktgemeinde mit interessanten Informationen und sehr schön gelegenen Kneippanlagen.

Vom Erlebnisbad am Bayerischen Meer wandern wir auf der Uferpromenade mit Blick auf die meist schneebedeckten Loferer Steinberge zur Seestraße. Hier schlägt das touristische Herz Priens mit der Dampferanlegestelle zu den Chiemseeinseln, der nostalgischen Chiemsee-Bahn, die im Sommer den Hafen mit dem Bahnhof verbindet, dem Minigolfplatz und zahlreichen gastronomischen Angeboten.

Wir biegen zum Roseneck ein und spazieren an der Klinik Roseneck entlang zum Feßler Weiher. Die Familie Feßler betreibt seit der Mitte des 19. Jahrhunderts die Schifffahrt auf dem Chiemsee. Hier besteht die Möglichkeit zu Kneippanwendungen bei Vogelgezwitscher und gesunder Waldluft. Im Frühling wachsen hier Buschwindröschen, Lerchensporn, Aaronstab und Sumpfdotterblume. Wir wandern nun zum Herrnberg hinauf und genießen auf der Kuppe den Blick auf ein herrliches Gebirgs Panorama. Durch Ernsdorf mit seinen stattlichen Bauernhöfen geht es zur Villa der Industriefamilie von Siemens hinauf und danach zur evangelischen Christuskirche hinunter, deren Besichtigung sich lohnt.



Entlang der Bahnlinie kommen wir zur Ortsmitte mit der sehenswerten Rokokokirche Mariä Himmelfahrt, die von dem renommierten Künstler J.B. Zimmermann prächtig ausgestattet wurde. Das riesige Deckengemälde schildert die Seeschlacht von Lepanto (1571), bei der die osmanische Flotte von den christlichen Verbänden besiegt wurde. Gleich daneben lädt das Heimatmuseum Prien zu einer Besichtigung seiner umfangreichen Chiemseemaler-Galerie ein. Über die Prienbrücke mit dem Brückenheiligen Johannes Nepomuk kommen wir ins „Gries“, einem ursprünglich gebliebenen ehemaligen Handwerker- und Künstlerviertel, dessen schicke Häuserfassaden den Blick auf sich ziehen.

Entlang der Bahnlinie kommen wir zur Ortsmitte mit der sehenswerten Rokokokirche Mariä Himmelfahrt, die von dem renommierten Künstler J.B. Zimmermann prächtig ausgestattet wurde. Das riesige Deckengemälde schildert die Seeschlacht von Lepanto (1571), bei der die osmanische Flotte von den christlichen Verbänden besiegt wurde. Gleich daneben lädt das Heimatmuseum Prien zu einer Besichtigung seiner umfangreichen Chiemseemaler-Galerie ein. Über die Prienbrücke mit dem Brückenheiligen Johannes Nepomuk kommen wir ins „Gries“, einem ursprünglich gebliebenen ehemaligen Handwerker- und Künstlerviertel, dessen schicke Häuserfassaden den Blick auf sich ziehen.





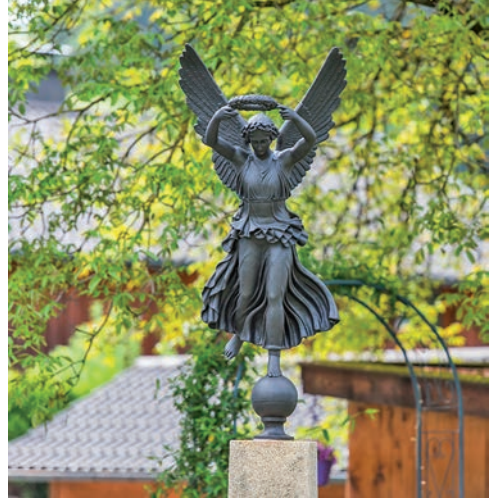
## Landschaft genießen und etwas für die Gesundheit tun

5

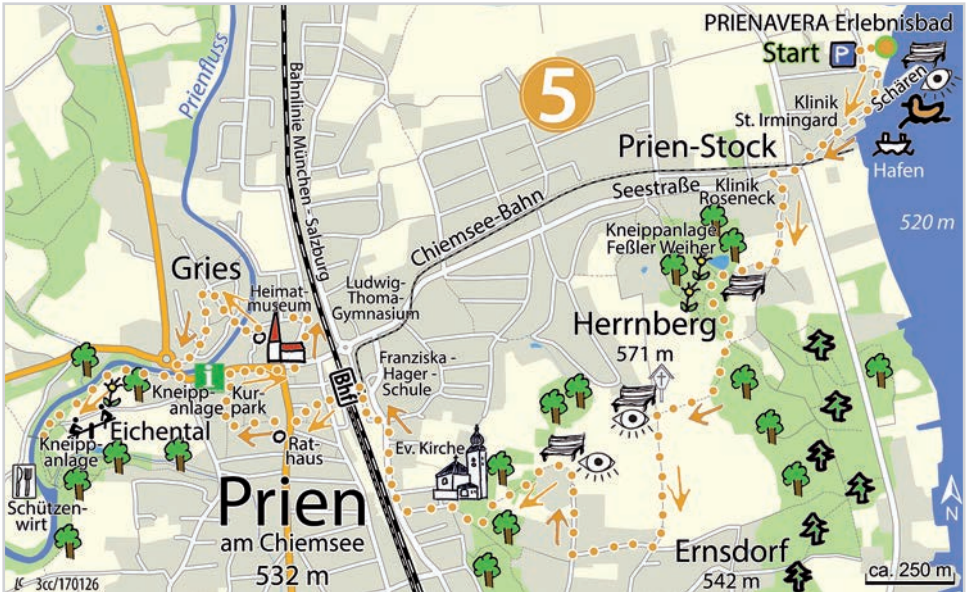
Entlang der Prien geht es auf einem romantischen Wanderweg ins Eichental, wo die Großen an der Kneippanlage relaxen und die Kleinen auf den Kiesbänken am Flussufer spielen können. Gleich hinter der Holzbrücke liegt das Gasthaus Schützenwirt mit einem gemütlichen Biergarten.



Historische Fassaden im Gries



Der Grieser Engel





Zwischen See, Moorlandschaft, Wald und Chiemgauer Alpen gelegen bietet die größte Gemeinde am Bayerischen Meer ein reiches Spektrum an Wandermöglichkeiten, bei denen für jeden etwas dabei ist: Abwechslungsreiche Wanderungen auf dem Chiemsee Rundweg mit lauschigen Badebuchten, anspruchsvolle Bergtouren mit Gipfelglück, Flusswanderungen mit Natur pur entlang der Prien und gemächliche Almwanderungen inmitten von Blumenwiesen – und dabei alpenländische Kultur und Natur erleben.



## Wander- und Spazierwege in Prien

- ① Die Prien im Eichental
- ② Die Berge immer im Blick
- ③ Berge, Moor und See

## Themenwege

- Obst- und Kulturweg Ratzinger Höhe
- Priener Kneippweg
- Priener Postkartenweg
- Prientaler Flusslandschaft

## Naturspaziergänge

- Natur pur auf der Herreninsel
- Silberreicher u. Krickente im Schafwaschener Winkel
- Streuwiesen und Moore am Uferweg nach Felden

## Mit der Gästekarte zum Wandern

- Wandern im Hochmoor „Kendlmühlfilze“
- Rund um den Bärnsee
- Wandern im Naturschutzgebiet Seenplatte
- Mit der Chiemseeringlinie Natur beobachten